



Pressemitteilung

Montag, 04. Februar 2013

Mobile-Payment erlaubt flexibles und bequemes Stromtanken

Kitzingen: Eine der größten Herausforderungen auf dem Weg zur kommerziellen Nutzung der Elektromobilität ist die Schaffung einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur. Diese muss den Besitzern von Elektrofahrzeugen ein einfaches Aufladen ihres Autos, ohne Abstriche bei Komfort und Unabhängigkeit, ermöglichen. Bisher ist dies, bedingt durch Vertragsbindung und regional unterschiedliche Anbieter, nur mit großem Aufwand und Registrierung möglich.

Auf der E-world energy & water 2013, die vom 5.-7. Februar in Essen stattfindet, präsentiert BELECTRIC Drive die Ladebox Online mit integrierter Mobile-Payment-Funktion. sms&charge heißt die Anwendung, die vom Spezialisten sunhilltechnologies aus Erlangen für die mobile Zahlung im Elektromobilitäts-Markt entwickelt wurde. BELECTRIC Drive GmbH bietet in Kooperation mit der sunhilltechnologies GmbH und den deutschen Mobilfunkunternehmen die Abrechnung per Mobiltelefon an. Für dieses innovative Bezahlsystem kann jedes SMS-fähige Handy und Smartphone genutzt werden.

Bezahlt wird das 'Stromtanken' ganz einfach und schnell per SMS oder per App. Ohne Registrierung kann an jeder Ladesäule mit dem Mobiltelefon der Tankvorgang durchgeführt und bezahlt werden. Die Kosten für den Ladevorgang werden bequem über die Mobilfunkrechnung abgerechnet. Das System kann von allen Kunden der deutschen Netzbetreiber genutzt werden. Auch mit Prepaid-Handys ist dies möglich. Eine weitere Besonderheit von sms&charge ist die Abrechnung nach Zeit. Wie beim Parken bezahlt der Fahrer für den Zeitraum, in dem sein Auto an der Ladesäule steht, auch wenn der eigentliche Ladevorgang früher beendet wird. Der Vorteil: Eine eichpflichtige Messung und Abrechnung der Kilowattstunden wird überflüssig, und für den Betreiber der Säulen entfällt das Risiko, dass der Platz durch nicht-ladende Fahrzeuge blockiert wird (Pseudo-Lader). Über ein Online-Portal legt der Betreiber das Abrechnungsintervall und den Preis pro Zeiteinheit an den Ladepunkten fest. Die Gutschrift der abgerechneten Ladevorgänge an den Ladebox-Betreiber erfolgt über BELECTRIC Drive. Eine Registrierung ist nicht notwendig. Für den Inhaber des Elektroautos hat dies den großen Vorteil, bequem von München nach Hamburg fahren und überall Strom tanken zu können ohne sich bei verschiedenen Betreibern anmelden zu müssen.

„Wir möchten uns bei den Stadtwerken Schweinfurt bedanken, die sich hier als echter Vorreiter im deutschen Markt zeigen. Die Installation des innovativen Bezahlsystems auf den Ladeboxen in Schweinfurt macht diese bequeme Art des Elektrotankens für die Öffentlichkeit erstmals nutzbar“, freut sich Sebastian Bachmann, Geschäftsführer von BELECTRIC Drive, über die Kooperation. Seit dem 01. Januar 2013 sind die Ladesäulen von BELECTRIC Drive mit der integrierten sunhill-Technologie in der unterfränkischen Stadt Schweinfurt im Praxis-Einsatz.

Veröffentlichung und Nachdruck honorarfrei; ein Belegexemplar wird erbeten.

BELECTRIC Drive GmbH

Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Steigweg 24

97 318 Kitzingen, Deutschland

Telefon: +49 9321 268 -0700, Fax: +49 9321 268 -09701

Email: info@belectric-drive.com Internet: www.belectric-drive.com



Über BELECTRIC Drive: BELECTRIC Drive ist ein Unternehmen der BELECTRIC Gruppe mit Sitz im Innopark Kitzingen. Ziel von BELECTRIC Drive ist es, Photovoltaik und Elektromobilität miteinander zu verknüpfen, um so umweltfreundliche Mobilität zu ermöglichen. BELECTRIC Drive entwickelt und produziert die hierfür benötigte Ladeinfrastruktur. Sie ist kostengünstig in der Wartung, flexibel im Design und einfach in der Bedienung. Aktuell wurden bereits 120 Ladepunkte mit Online-Funktionen im Feld installiert. Weitere Informationen unter www.belectric-drive.com.

Über sunhilltechnologies: Das IT-Unternehmen sunhilltechnologies GmbH entwickelt mobile Bezahlssysteme (SMS, Web und App) entlang der gesamten Mobilitätskette. Über 80 Standorte in Deutschland, Österreich und den Niederlanden haben die mobilen Bezahlapplikationen von sunhill im Einsatz. Darunter Kommunen wie Berlin und Amsterdam und private Betreiber wie die Flughäfen München und Wien. Die Anwendungsbereiche umfassen den beschränkten und unbeschränkten Parkraum, den Ticketverkauf im ÖPNV und die mobile Bezahlung an Stromtankstellen. Bei letzterem handelt es sich um ein autonomes System, d.h. der Ladevorgang wird mit nur einer SMS oder per App aktiviert. Die Abrechnung erfolgt automatisch über die Mobilfunkrechnung. sunhilltechnologies setzt auf die Bündelung von Expertenwissen und entwickelt alle Anwendungen stets im engen Austausch mit seinen starken Partnern, wie den Mobilfunkunternehmen, den Herstellern von Zutrittslösungen, den führenden Anbietern von Ladesäulen und den Stromanbietern. Der Endkunde bekommt Lösungen an die Hand, die einfach, spontan und ohne Registrierungsaufwand mit jedem Mobiltelefon angewendet werden können. Weitere Informationen unter www.sunhill-technologies.com.

Über die Stadtwerke Schweinfurt: Aus dem ehemaligen Eigenbetrieb der Stadt Schweinfurt wurde am 1. September 1999 die Stadtwerke Schweinfurt GmbH, deren alleinige Gesellschafterin bis heute die kreisfreie Stadt Schweinfurt ist. Damit einher ging die Entwicklung zu einem modernen Energieversorgungsunternehmen, das sich auch mit Blick auf die Liberalisierung des Energiemarktes im Wettbewerb behaupten kann. Zu den Geschäftsfeldern zählen neben der Versorgung mit Strom, Erdgas, Fernwärme und Trinkwasser auch der Betrieb des Schweinfurter Stadtbusse sowie des Sport- und Freizeitbad SILVANA. Der Schweinfurter Hafen liegt ebenfalls im Eigentum der Stadtwerke. Das Unternehmen legt seinen Fokus heute zudem vermehrt auf das zukunftsweisende Thema regenerative Energien. So stehen die Stadtwerke Schweinfurt neben der Kundennähe mehr denn je auch für Nachhaltigkeit und die notwendige Weitsicht, ihre Kunden auch morgen noch zuverlässig mit Energie versorgen und hochwertige Dienstleistungen anbieten zu können. Weitere Informationen finden Sie unter www.stadtwerke-sw.de.